

Osterhasenwanderung am 14. April 2019 - es wurde wieder mitgemacht – mitgesucht – mitgefremt

Da es in der Nacht von Samstag auf Sonntag noch geschneit hatte, hatten die Organisatoren und die Wanderführerin Ann-Katrin Erath bedenken, ob angesichts des Wetters und der Temperaturen denn überhaupt jemand zur diesjährigen Osterhasenwanderung kommen würde.

Umso größer war die Freude, nicht nur als die Witterung zum Mittag hin trockener wurde, sondern dass wir dann doch neben der Wanderführerin noch weitere 20 Köpfe, darunter zahlreiche Kinderköpfe zählen konnten.

Die Wanderschar machte sich auf die bekannte rund 3 km lange Osterhasenwanderung, teils mit Unterstützung durch die GPS-Geräte. Unterwegs gab es einen spielerischen Eierlaufwettbewerb, Seilhüpfen am langen Seil und einige Gschichtle zu Ostern.

Zwischenzeitlich war der Osterhase bei der Gereut-Hütte gewesen, sodass sich die Kinder über zahlreiche Osterpäckchen freuen konnten. Das Schießen mit der Korkarmbrust kam wieder sehr gut an. Dass Stockbrot, die klassische Rote Wurst und die vielen Marshmallows am Lagerfeuer - teilweise bis zur Unkenntlichkeit - gegrillt eh beliebte Leckereien sind, das wissen wir ja.

Die Anwesenden, jung oder alt, hatten alle - trotz etwas frischerer Temperaturen wie im Vorjahr - wieder einmal viel Spaß und gute Unterhaltung bei der Osterhasenwanderung des Schwäbischen Albvereins.

Ingrid Erath, Schriftführerin

